

Pressemitteilung

Dienstag, 1. Oktober 2019

„Die Macht der Gefühle. Deutschland 19 | 19“: Stadt Bedburg zeigt Ausstellung im Silverberg-Gymnasium

Die Stadt Bedburg präsentiert **vom 8. bis 11. Oktober 2019** die Ausstellung „Die Macht der Gefühle. Deutschland 19 | 19“ in der Eingangshalle des Silverberg-Gymnasiums Bedburg (Eichendorffstraße 1). Interessierte können diese an den Veranstaltungstagen zwischen 08:00 und 15:00 Uhr besuchen.

Neid, Angst, Liebe, Vertrauen, Scham, Wut und Co.: Die Ausstellung wirft einen emotionsgeschichtlichen Blick auf die vergangenen 100 Jahre. Sie nimmt heutige Erscheinungsformen von 20 Emotionen zum Ausgangspunkt, um Kontinuitäten und Brüche in den Gefühlswelten zu verdeutlichen, die die vergangenen 100 Jahre prägten und deren Intensität heute Politik und Gesellschaft herausfordert. Die Schau regt Besucherinnen und Besucher dazu an, sich mit der Macht von Gefühlen in der Vergangenheit und Gegenwart auseinanderzusetzen.

Die gemeinsam von der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ (EVZ) und der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur herausgegebene Schau wurde von den Historikerinnen Ute und Bettina Frevert erarbeitet und wird deutschlandweit an mehr als 2000 Orten gezeigt. Sie umfasst 22 Plakate mit 140 historischen Fotos, prägnanten Texten und multimedialen Begleitangeboten.

Schirmherr der Ausstellung ist Bundesaußenminister Heiko Maas. In Kooperation mit dem Auswärtigen Amt und dem Goethe-Institut wurden sieben Sprachfassungen der Schau auf den Weg gebracht, so dass „Die Macht der Gefühle“ seit März dieses Jahres von Vancouver bis Sydney weltweit zu sehen ist.

Die Stadt Bedburg bedankt sich herzlich beim Silverberg-Gymnasium, das seine Räumlichkeiten für die Ausstellung zur Verfügung stellt und die Veranstaltung mit viel Engagement mit organisiert hat.

Bei Rückfragen

Stadt Bedburg
Fachdienst 7 - Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing, Tourismus
Laura Berndt
Am Rathaus 1, 50181 Bedburg
l.berndt@bedburg.de * T: +49 2272 402 126 * www.bedburg.de